

Können Sie sehen, was hier passiert ist?

## Beim Joggen hat's geschmalzt

Ein 54-jähriger Mann verspürte beim Joggen einen plötzlichen Ruck an seiner linken Ferse, verbunden mit einem lauten, schnalzenden Geräusch. Jetzt hat er Schmerzen im betroffenen Areal und klagt über eine Unfähigkeit zum Zehenspitzenstand des linken Fußes. Dabei fällt auf, dass sich die linke Achillessehne nicht anspannt.

— Anamnese und Einschränkung des Zehenspitzenstandes sprechen neben einer palpablen Delle in der Achillessehnenkontur charakteristischerweise für eine Ruptur. In Bauchlage erkennt man beim Blick von der Seite, dass der gesunde Fuß eine spontane Plantarflexion von ca. 20° hat, der verletzte von annähernd 0°. Hier ist zusätzlich der sog. Thompson-Test hilfreich, bei dem der betroffene Fuß trotz erhaltener aktiver (aber reduzierter) Plantarflexion (M. plantaris longus) beim Zusammenkneifen der Waden in Neutralstellung bleibt. Die Sonografie dient der genauen Darstellung und Höhenlokalisierung des Defektes. Mithilfe der offen-chirurgischen oder minimalinvasiven End-zu-End-Naht der Sehnenenden kann die Achillessehne rekonstruiert werden. Alternativ kann bei Kontraindikationen wie z. B. hohem Alter ein konservativer Therapieansatz mit Ruhigstellung in Spitzfußstellung erfolgen, wenn sich sonografisch die Sehnenenden bei Plantarflexion berühren.

Keywords: rupture of the Achilles tendon

- Stabsarzt H.-G. Palm,  
Oberfeldarzt PD Dr. med. B. Friemert  
Chirurgische Klinik,  
Bundeswehrkrankenhaus Ulm



Foto: H.-G. Palm

## Ihr besonderer Fall?

Sicher sehen auch Sie ab und an einen besonders eindrucksvollen Befund in Ihrer Praxis. Fotografieren Sie ihn, schreiben Sie uns unter dem Stichwort Blickdiagnose, bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro.

**MMW**-Fortschritte der Medizin  
E-Mail: [manhart@urban-vogel.de](mailto:manhart@urban-vogel.de)  
Fax: 089/4372-1420

Weitere interessante Blickdiagnosen finden Sie in unserem Online-Archiv unter [www.mmw.de](http://www.mmw.de).